

Die Decke ist für die Sportler zu niedrig

Der Gottenheimer Badminton-Club hofft, dass die neue Mehrzweckhalle bald gebaut wird

BZ 5.4.
2004

GOTTENHEIM (eh). Der Neubau der Sporthalle könnte dem Badminton-Club neuen Schwung bringen. Die Spielmöglichkeiten sind derzeit in der Schulsporthalle deutlich eingeschränkt. Bereits mit der Gründung des Badminton-Club Gottenheim vor rund zwei Jahren war der Wunsch da: baldiger Baubeginn der geplanten neuen Halle. Der Wunsch kann in Kürze Wahrheit werden. Derzeit laufen noch entsprechende Zuschussanträge. Falls es einen positiven Bescheid geben sollte, berichtete der Stellvertreter des Bürgermeisters, Walter Rambach, könnte der Baubeginn noch in diesem Jahr erfolgen.

Eine geeignete Spielfläche war auch Thema der Jahreshauptversammlung.

Die zu niedrige Schulsporthalle (Höhe 3,20 Meter) schränkt die Spielfreude erheblich ein. Zwei Meter mehr Höhe, so Rechner Andreas Ippisch, wären optimal. Deshalb werde ins Freie ausgewichen oder das Training nach Umkirch verlegt.

Die ersten Hürden nach der Vereinsgründung 2002 sind genommen. Der Club ist ins Vereinsregister eingetragen, die Gemeinnützigkeit ist anerkannt. Seit vergangem Jahr gehört er auch dem baden-württembergischen Badminton-Verband an, berichtete der Vorsitzende Klaus-Peter Chojnaki. Eine Aufgabe sei die Suche nach einem neuen Trainer.

Wahlergebnisse: Stellvertretender Vorsitzender Eric Vieveaud (für Petra

Mölder). Schriftführerin Jasmin Ippisch (für Birgit Reuter).

Termine: Samstag, 12. Juni Spielnachmittag für Kinder und Jugendliche im Jugendhaus. Im Sommer Jahresausflug in die Region.

Mitglieder: 18.

Beitrag: Kinder/Jugendliche 40 Euro, Erwachsene 60 Euro, Familienbeitrag 90 Euro, passive Mitglieder 25 Euro.

Trainingszeiten: montags für den Nachwuchs ab 18 Uhr und donnerstags ab 20 Uhr für Erwachsene.

Kontakt: Klaus-Peter Chojnaki, Hauptstraße 66, 79288 Gottenheim. ☎ 07665/51583. E-Mail: andreas.ippisch@hotmail.com. Internet: www.gottenheim.de/Badminton